



**SCHWEIZERISCHER
SAKRISTANENVERBAND**

RICHTLINIEN

Fachgruppe Arbeitsplatzbewertung

Sursee / Stalden, 07.05.2007

R I C H T L I N I E N

Fachgruppe Arbeitsplatzbewertung SSV

1. Allgemeines:

Personen welche als ArbeitsplatzbewerterInnen in den Kantonalverbänden (APB / KV) für Kirchen und kirchliche Gebäude bestimmt und beauftragt werden, sind im Schweizerischen Sakristanen-Verband (SSV) in einer Fachgruppe organisiert (siehe Berufsbild, Pflichtenhefte).

- 1.1 Der Auftrag für eine Arbeits-Platz-Bewertung (APB) kann nur im Einverständnis zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer erfolgen.
- 1.2 Die Kantonalverbände sind gehalten, eine Gruppe für APB zu stellen, oder wenn es Sinn macht, schliessen sie sich mit einem oder mehreren benachbarten KV zusammen.
- 1.3 Dieser Fachgruppe APB steht ein **Führungsteam** vor, es nimmt dessen Interessen und Aufgaben im Auftrag des SSV wahr (siehe 4. Organisation).

2. Auftrag:

Die Fachgruppe Arbeitsplatzbewertung (APB) hat die folgenden Aufgaben:

- 2.1 Organisation von Einführungskursen für neue ArbeitsplatzbewerterInnen, diese sollen in der Regel zentral und einheitlich angeboten werden.
- 2.2 Organisation von Aus- und Weiterbildungskursen, je nach Bedarf und Notwendigkeit.
- 2.3 Organisation einer jährlichen **Jahrestagung**. Die Teilnahme an dieser Jahrestagung ist für APB / KV obligatorisch. In jedem Fall muss mindestens ein Mitglied pro KV an der Jahrestagung teilnehmen. Es werden Themen behandelt welche das Führungsteam als wichtig und notwendig erachtet.
- 2.4 Die jeweiligen APB orientieren an der GV ihres Kantonalverbandes über ihre Tätigkeit.
- 2.5 Die Mitglieder dieser Fachgruppe sind gehalten, die vorgegebenen Faktoren und Vorgaben periodisch an ihren eigenen Arbeitsplätzen zu überprüfen und zu aktualisieren und an der Jahrestagung Bericht zu erstatten.
- 2.6 Änderungen an den zurzeit bestehenden und gültigen Bewertungsnormen können nur mit einer 2/3 Mehrheit der Anwesenden an der Jahrestagung gefasst werden.

3. Ziel:

Die Fachgruppe Arbeitsplatzbewertung setzt sich die folgenden Ziele und ist dafür verantwortlich:

- 3.1 Dass in allen Verbänden die gleichen **Bewertungsgrundlagen** angewendet werden und diese laufend überprüft und aktualisiert werden.
- 3.2 Für die fachgerechte und einheitliche Einführung neuer Fachpersonen.
Der Einführungskurs ist für Jedermann obligatorisch und sollte in der Regel im ersten Jahr der Tätigkeit absolviert werden.
- 3.3 Vorschläge zu Themen an der Jahrestagung müssen mindestens 3 Monate im Voraus an den Teamleiter eingereicht werden.
- 3.4 Betreff den jeweils anfallenden Kosten und Verrechnungsnormen für eine APB kann das Führungsteam lediglich Empfehlungen abgeben, die KV sind gehalten sich an diese zu halten.
- 3.5 Eine vermehrte Zusammenarbeit mit den Kantonalverbänden ist zwingend anzustreben.

4. Organisation: (Führungsteam)

Die Fachgruppe für APB wird von einem **Führungsteam** geleitet, dieses setzt sich wie folgt zusammen:

- 4.1** Dem Teamleiter, zwei Mitgliedern aus den APB / KV, einem Mitglied aus dem ZV.
In der Regel darf nur ein Mitglied aus demselben KV der Fachgruppe angehören.
- 4.2 Teamleiter:** Er wird durch die PPK auf Vorschlag aus der Fachgruppe eingesetzt.
Er kann den Mitgliedern einzelne Arbeitsbereiche übertragen. Er nimmt zudem mindestens an einer Sitzung des ZV teil.
Er orientiert an der PPK mündlich, sowie an der DV schriftlich über die Arbeit in der Fachgruppe.
Er zeichnet verantwortlich für den Versand der Einladungen.
- 4.3 Zwei Mitglieder:** Sie werden durch die PPK auf Vorschlag der Fachgruppe eingesetzt.
- 4.4 Vertreter ZV:** Der ZV bestimmt für die Dauer einer Amtszeit von 4 Jahren einen Vertreter. Dieser nimmt im Minimum an der Jahrestagung teil und dient als Bindeglied zwischen Fachgruppe und ZV.
Er orientiert den ZV regelmässig über die Tätigkeit in der Fachgruppe. Im Führungsteam hat der Vertreter ZV lediglich beratende Stimme.
- 4.5** Das Führungsteam organisiert die Jahrestagung
- 4.6** Die Einladungen für die Jahrestagung gehen an die von den KV gemeldeten APB, sowie zur Kenntnis an die KantonalpräsidentInnen und den ZV.
- 4.7** Die Ausbildung für Personen, die von den KV neu zur Arbeitsplatzbewertung eingesetzt werden, wird individuell gelöst und vom Teamleiter organisiert.
- 4.8 Mutationen:** Die KantonalpräsidentInnen sind gehalten, Mutationen laufend und umgehend dem Teamleiter zu melden.
Personelle Mutationen im Führungsteam erfolgen wie unter 4.1 – 4.4 beschrieben.
- 4.9 Kosten:** Dem Führungsteam werden Sitzungs- und Reisespesen nach dem Spesenreglement des SSV ausbezahlt.
Da die APB in der Regel Aufgabe der KV ist, haben diese für die anfallenden Kosten ihrer Vertreter selbst aufzukommen. Insofern es die Finanzlage jedoch erlaubt, leistet der SSV einen Beitrag an die Kosten der Einführungskurse, allenfalls auch an die Kosten der Aus- und Weiterbildung. Ob und welcher Höhe dies geschieht, wird durch den ZV jeweils festgelegt.

Vorliegende Richtlinien wurden an der 1. Jahrestagung APB / KV vom Montag, den 07.05.2007 in Sursee, zHd. der DV / SSV vom Sept. 2007 in Goldau verabschiedet.

Sursee / Stalden, am 08.05.2007
iA. ZV des SSV
Josef Arnold / Konrad Abgottspon

Terminraster

Fachgruppe Arbeitsplatzbewertung SSV

Datum	Organisation / Auftrag	Wer?	Wo?	Termin
21.02.07	Sitzung und Besprechung in Brig	KA + SA	Brig	
	1. Überarbeitung der Richtlinien (Entwurf von Alois Von Rohr und Peter Mattle)	SA + KA		05.03.07
05.03.07	Orientierung anlässlich der PPK	KA		
	Auftrag von PPK an prov. Zweierteam	PPK / ZV	Luzern	05.03.07
März 07	Sitzung	PrZwT	Brig	21.03.07
21.03.07	Vorschlag an ZV (Traktandum) ZV bestimmt Mitglied ZV für das FT ZV bestimmt den Teamleiter (Prov.)	PrZwT ZV	Zürich	
27.03.07	Start 1. Vernehmlassung Richtlinien	ZV + APB/KV		20.04.07
26.04.07	Bereinigung der Richtlinien	PrZwT	Sursee	
27.04.07	- Definitive Bereinigung Richtlinien - Zustellung der Unterlagen und Einladung betreff 1. Jahrestagung APB / KV	KA		30.04.07
07.05.07	1. Jahrestagung Fachgruppe APB / KV - Verabschiedung der Richtlinien zHd. DV - Ort + Datum 2. Jahrestagung Nov. 2007	Vorsitz KA APB / KV APB / KV	Sursee	
18.09.07	Verabschiedung Richtlinien (traktandiert) - Auftrag an Führungsteam zHd. PPK - Bestimmen TL zHd. PPK	DV	Goldau	
20.11.07	2. Jahrestagung APB / KV	FT / APB	Zürich Centrum 66	
Dez. 07	Abgabe Bewertungsunterlagen APB / KV	PrZwT		20.12.07
März 08	- Mündlicher Bericht zHd. PPK (traktandiert) - Einsetzen Führungsteam - Bestimmen Teamleiter	PrZwT PPK PPK	Luzern	

Legende:

PPK	Präsides und Präsidentenkonferenz
SA	Seppi Arnold
KA	Konrad Abgottspon
ZV	Zentralvorstand
PrZwT	Prov. Zweierteam (gemäss Auftrag PPK / ZV)
TL	Teamleiter Fachgruppe APB
FT	Führungsteam APB
DV	Delegiertenversammlung
APB/KV	Arbeits-Platz-Bewerter / Kantonal-Verbände

07.05.2007